



HSSCR Jugend

Highlights 2008

Aktionen

- Saubäärer Rothsee
- Flossiregatta
- Burgfestregatta
- Trödelmarkt: Verkauf
- Segelwochenende
- Jüngstensegelschein
- Hüttenabend
- Nikolausfeier
- Antenne Bayern Weihnachtstrucker
- Regattateilnahmen
- Vorschläge für 2009

Saubäärer Rothsee

Ufer fein gemacht für die Segelsaison



Die Jugendgruppe des Hilpoltsteiner Segelsportclubs Rothsee HSSCR will die Saison an einem sauberen, aufgeräumten Revier beginnen. Also nutzten zwölf Jugendsiegler mit drei Senioren die Ferien, um mit Gummistiefeln, Handschu-

hen und Müllsäcken das Ufer des großen Rothsees vom größten Unrat zu befreien. Schnapsflaschen und kaputte Stühle, defekte Angelruten und Schnüre bis zu Unterhosen wurden gesammelt und in 15 Müllsäcke gefüllt. Foto: oh

Flossiregatta



Vereinsmeisterin:
Celia Tetzlaff

Congerregatta Rothsee



Burgfestregatta

Starker Clubnachwuchs

Bei der Regatta des HSSCR gehörig aufgetrumpft

HILPOLTSTEIN (ms) – Bei optimalen Windverhältnissen der Stärke drei bis vier, ausgenommen Temperaturen und überwiegend Sonnenschein starteten 16 Boote der Klassen Jollen, offene Kielboote und Kajitboote zur traditionellen Yardstickregatta des Hilpoltsteiner Segelclubs Bothes (HSSCR).

Neben der Regatta fand auch das Sommerfest des HSSCR statt, das ebenfalls gut besucht war. Am späten Abend stürzte dann das Wetter den ungewohnten Aasenthal im Freien und man musste im vorbereiteten Zelt und in den Pavillons zusammenrücken, was aber die Stimmung nicht allzu sehr trüben konnte.

Die Boote lieferten sich an beiden Tagen bei den vier gesegelten Wettfahrten packende Kämpfe um die Plätze. Bei den sportlichen Jollen zeigte es sich, dass die jungen HSSCR-Mitglieder drauf und dran sind, die regerische Ruder zu übernehmen. Mit Unterstützung von Burggrä-

fin Andras Stark konnte Vorsitzender Peter Weitz bei der Siegereiche folgende Teilnehmer auszeichnen: Die Jollen-Klasse gewann Daniel Raum auf Europe vor Anika Bachhoff und Patrick Rohne sowie Erwin Puff und Edwin Dietrich – alle vom heimischen HSSCR.

In der Klasse der offenen Kielboote siegten Ernst Rohrerhuber und Christa Lutz vom ESV Ingolstadt vor Volker Tetzlaff und Peter Haan sowie Joachim Föhring und Karlheinz Bender vom HSSCR. Bei den Kajitbooten, den „Dickschiffen“ waren die Besatz Helmut Herzner und Franz Kettner vor Bernd Sakowski und Udo Kell sowie Werner Pfeifer und Karin Müller-Pfeifer, alle HSSCR.

Die Gesamtwertung und damit den Wanderpreis der alljährlichen Burgfestregatta gewann Daniel Raum vom HSSCR vor Ernst Rohrerhuber und Christa Lutz vom ESV Ingolstadt sowie Volker Tetzlaff und Peter Haan vom HSSCR.



Burggräfin Andras Stark (linkes Bild, 2. von rechts) zeichnete die Sieger der einzelnen Bootsklassen aus. Von links: Daniel Raum (Jollen), Christa Lutz und Ernst Rohrerhuber (offene Kielboote) und Helmut Herzner (Kajitboote). Bester Nachwuchsteam der Yardstickregatta auf dem Rothsee waren Anika Bachhoff und Patrick Rohne (rechts Bild).
Foto: Strobel

Trödelmarkt: Verkauf



- Ertrag: ca. 180 €

Segelwochenende

Nachwuchs lernte die Bootstypen kennen

Segelwochenende des Hilpoltsteiner Segelsportclubs fanden eine gute Resonanz

HILPOLTSTEIN (ab)
– Bei optimalen Windverhältnissen der Stärke zwei bis drei, in Böen bis vier, ging das Segelwochenende für die jungen Talente des Hilpoltsteiner Segelsportclubs Katharina (JESSCH) über die Bühne.

Zweck dieser Veranstaltung war es, verschiedene Bootstypen aufzutakeln und damit zu segeln, um den jungen Hilpoltsteiner Seglern die Unterschiede der Boote kennenlernen zu lassen.

Dazu wurden die Jugendlichen in Gruppen eingeteilt und auf die verschiedenen Boote verteilt. Diese Gruppen tauschten dann anschließend die Boote untereinander.

Zwar waren die meisten der Jugendlichen bereits erfahrene Segler, doch gab es auch einige Interessierte, die zum ersten Mal in einem der Segelboote saßen.

Die verschiedenen Boote (470er, Conquer, Kitzbugvogel und Pirat) wurden teils vom Verein, teils von Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Die Jugendlichen bevorzugten vor allem die 470er, aller-



Der Hilpoltsteiner Segelnachwuchs hatte am Wochenende die Möglichkeit, verschiedene Bootstypen kennen zu lernen. Was den Jugendlichen großen Spaß bereite. Foto: ch

dings war der 50 Jahre alte Holz-Pirat auch sehr gut im Kennen. Der Höhepunkt des Hilpoltsteiner Segelwochenendes war es dann,

den „470er“ das erste Mal mit einem Trapez zu segeln, was allen Jugendlichen am meisten Spaß bereite.



Kielzugvogel

470er

Conger

Pirat



Segelwochenende mit
Übernachtung im
Segelheim

Jüngstensegelschein

ES Seite 28, DR Nr. 251, Freitag/Donnerstag

Nachwuchs für Regattasegler

Acht junge Kapitäne bestehen ihre Prüfung

Hippelstein (HR) Bei bestem Wetter und leichtem Wind statteten sich acht Kinder der Prüfungskommission. Alle schafften den Jüngstensegelschein.

Am Vormittag wurde eine Optische aufgestellt und die einzelnen Segelboote nach einmal wiederholt. Nach einer kurzen Pause wurde es dann erst in kleinen Gruppen mussten die Kinder vor die Prüfungsplakette, bestehend aus ihrem Trainer, dem Jugendwart und einer Nachwachstungsleiter. Von sehr Fragen aus Rechtskunde, Seemannschaft und Sicherheitsbestimmungen, mussten Sie richtig beantworten. Von den Anwesenden waren fünf verschiedene Klassen vorhanden, die ein Segelboot besetzt. Im nun folgenden Praktikum auf dem Wasser mussten die Kinder zeigen, dass sie Wendig, Halbe, Aufschleifer an der Boje sowie Ab- und Anlegen an Traganker beherrschen.

Alle acht Kinder haben die Prüfung mit Bravour bestanden und verdienten somit die Gruppe der Regattasegler in der Optikkategorie des HSCC.



Bestanden haben diese acht jungen Nachwuchsegler des Hippelsteiner HSCC ihren Jüngstensegelschein am Austrick. Die Prüfer freuen sich mit ihnen.

Foto: HSCC



8 Teilnehmer, die alle
erfolgreich bestanden
haben.

Hüttenabend



- Vorstellung unseres Rothseesongs
- DVD Highlights 2008

Seite 4 / HRV

Sportlich sehr erfolgreich

Jugendliche Segler blickten auf die vergangene Saison zurück

HILFOLTSTEIN (ms) – Als Dank für die Unterstützung während der vergangenen Saison hat die Jugendgruppe des HSSCR Mitglieder und „Sponsoren“ (Spender für die Jugendkasse) zu einem Hüttenabend mit Musik, Film und einer deftigen Brotzeit eingeladen.

Die Jugendlichen mit einer selbst fabrizierten CD die Saison Revue passieren. Dabei erinnerten sie an die Aktion „Saubärer Rothsee“, die vom Landrat Herbert Eckstein mit einer Spende honoriert wurde. Weitere Aktivitäten waren das ins Wasser bringen der Boote, Training Regatten, der Trüdelmarkt zum Burgfest, das Segelwochenende während der Ferien, die Prüfung zum Jungstensegelschein und das Einwintern der Boote. Dazu erklang der von der Jugendband selbst kreierte „Rothseesong“.

Der Vorsitzende des HSSCR, Peter Weitz, blickte auf die sportlich sehr erfolgreiche Saison zurück. Die ausgeschrieben Regatten seien gut angenommen worden. Die Ranglistenregatten für Conger und Flying Dutchman hätten jeweils ein hochklassiges Feld. Bei den Conger-Jollen siegten Peter Höl und Florian Schwarzenberger, die Spitzencrew des HSSCR, die die Saison in der bayerischen Rangliste auf dem ersten Platz beendeten.

Besonders erfreulich sei, dass bei der Frühlings(Conger)regatta fünf Boote – davon drei von heimischen HSSCR – von Jugendsiegern gefahren wurden. Die Plätze 7, 11 und 13 für die Nachwuchsegler zeugten von einer erfolgreichen Jugendarbeit.

Die drei Optimist-Jollen werden über den Winter in regattafähigen Zustand gebracht. Ein neuer Opti wurde im vergangenen Jahr beim BLSV beantragt und bezuschusst und nun angekauft.

Die restlichen sechs Optis werden hauptsächlich zu Trainingszwecken verwendet. Um den aus den Optis herausgewachsenen Jugendlichen wieder Gelegenheit zum sportlichen Segeln zu geben, ist der Erwerb einer geschnittenen 420er Jolle geplant.

Nikolausfeier

Zwei neue Boote für die Jugendlichen

Nikolausfeier des Segelsportclubs

HILPOLTSTEIN (hiz) – Bei der Nikolausfeier des Hilpoltsteiner Segelsportclub Rothsee wurde bekannt gegeben, dass ab nächstes Jahr zwei neue Jugendboote zur Verfügung stehen.

Das erste Boot, eine sogenannte Optimisten-Jolle, wurde dann im strömenden Regen vor dem Vereinsheim auf den Namen „4everYoung“ getauft. Das zweite Boot ist eine „420er-Jolle“. Das Boot kann mit Spinnaker und Trapez sehr sportlich gesegelt werden.

Diese Boote haben sich die Jugendlichen in den vergangenen Jahren zum Teil selbst erarbeitet, zum Beispiel durch Müllsammeln rund um den Rothsee und den Verkauf gespendeter Waren am Hilpoltsteiner Trödelmarkt.



Bootstaupe:

4ever young

Kauf eines 420er



Regattateilnahmen 2008

- Brombachsee Zwetschgenmännla: Celia und Jakob
- Frankonia Cup: Celia
- Chiemsee Silberdelfin: Elena
- HSSCR Congerregatta:
 - Steffi und Susi
 - Peter und Flo
 - Anika und Patrick
 - Robin
- YCN Trichterregatta (Conger)
 - Patrick und Anika
 - Steffi und Susanne
 - Robin + Vorschoter
 - Peter und Flo

Vorschläge für 2009

- Fotowettbewerb
- Jugendsprecher
- Rothseesongerweiterung



By Anika

www.The-sailors.de